

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil ()

1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.1. Begrüßung
 - 1.2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
 - 1.5. Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht-öffentlicher Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls 4/2025 der Gemeindevertretersitzung Löwenstedt vom 29. September 2025
4. Genehmigung des Protokolls 5/2025 der Gemeindevertretersitzung Löwenstedt vom 29. September 2025
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Ernennung des Jugendgemeinderats der Gemeinde Löwenstedt
7. Bericht des Jugendgemeinderats
8. Beratung und Beschlussfassung über das Interessenbekundungsverfahren eines Wegenutzungs-/ Konzessionsvertrages für die Stromversorgung
9. Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierung der Schwimmbäder in Viöl und Haselund
10. Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Gebühren für Schmutzwasser und Erlass einer IV. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Löwenstedt vom 20. Juni 2022 (Beitrags- und Gebührensatzung)
11. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung sowie den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026
12. Wegeangelegenheiten
13. Anträge
14. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil ()

15. Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten
 - 15.1. Beratung und Beschlussfassung über die Nahversorgung in Löwenstedt
16. Beratung und Beschlussfassung über Auftragsangelegenheiten
 - 16.1. Nachträgliche Beratung und Beschlussfassung über eine Beauftragung zur Installation einer Durchflussmessung bei der Kläranlage in Löwenstedt
17. Beratung und Beschlussfassung über Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil ()

18. Bekanntgabe der Beschlüsse in nicht-öffentlicher Sitzung

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung

TOP 1.1:

Begrüßung

Bgm. Holger Jensen begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten den Jugendgemeinderatsmitgliedern, die zur heutigen Sitzung erschienen sind. Weiterhin begrüßt er den Abteilungsleiter des Amtes Viöl, Heiko Sönksen, den er sogleich zum Protokollführer bestellt.

TOP 1.2:

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Bgm. Holger Jensen stellt fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden.

TOP 1.3:

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Holger Jensen stellt fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. GV Heino Sachwitz fehlt entschuldigt.

TOP 1.4:

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor.

TOP 1.5:

Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht-öffentlicher Sitzung

Es wird beschlossen, die Tagesordnungspunkte 15- 17 aus Datenschutzgründung unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

TOP 2:

Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen von den erschienenen Einwohnern.

TOP 3:

Genehmigung des Protokolls 4/2025 der Gemeindevertretersitzung Löwenstedt vom 29. September 2025

Beratung:

Das Protokoll Nr. 4/2025 vom 29. September 2025 ist allen Gemeindevertretern zugegangen.

Beschluss:

Das Protokoll wird bei acht Enthaltungen genehmigt und von der Beauftragten unterzeichnet.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	0	0	8

TOP 4:

Genehmigung des Protokolls 5/2025 der Gemeindevertretersitzung Löwenstedt vom 29. September 2025

Beratung:

Das Protokoll Nr. 5/2025 vom 29. September 2025 ist allen Gemeindevertretern zugegangen.

Beschluss:

Das Protokoll wird bei drei Enthaltungen einstimmig genehmigt.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	5	0	3

TOP 5:

Bericht des Bürgermeisters

Bgm. Holger Jensen berichtet zu folgenden Themen/Terminen:

- Anschluss der Straßenbeleuchtung Schulstraße an den Zählerschrank der Abwasserhebeanlage
- Wappenanfrage: Es gab eine Wappenanfrage an die Gemeinde Löwenstedt von einem Sammler. Das Wappen der Gemeinde Löwenstedt wurde ihm zur Verfügung gestellt.
- Bevölkerungszahlen Stand Juli 2025: 694 Einwohner/innen
- Es gab eine Legionellen Beprobung im Kindergarten und im Sportlerheim. Im Sportlerheim sind alle Werte in Ordnung. Im Kindergarten muss mit höheren Temperaturen gearbeitet werden.
- Volkstrauertag: Die älteren Konfirmanden haben teilgenommen, was sehr positiv wahrgenommen wurde.
- Nebenkostenabrechnung Friedensburg für die Jahre 2024 und 2025 wurde besprochen.
- Am 07.01. findet ein „Krisengespräch“ mit dem Planungsbüro Holt u. Nicolaisen zum Vorhaben Umbau/Erweiterung Friedensburg statt.
- 11.11.25 ETS-Gesellschafterversammlung
- 13.11.25 Haushaltsberatung 2026 im Amt Viöl
- 19.11.25 Abnahme der Straße Ostenau
- 20.11.25 Amtsausschuss: Es ging hauptsächlich um die Schaffung einer Assistenz-Stelle für die Gemeinde Viöl, den Haushalt 2026, Blackout und viele Personalangelegenheiten
- Ehe- und Altersjubiläen
- Windkraft: Das Planungsbüro OLAF bereitet den Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss vor. Eventuell muss hier im Januar/Februar eine extra Sitzung stattfinden.
- 40 Jahre Junge Lüüd Löwenstedt
- Laternelaufen: Hier richtet er ein großes Dankeschön an die FF Löwenstedt
- Erntefest: Vielen Dank an den Festausschuss
- Lenkungsausschuss Vier-Dörfer-Fest: Das Fest wird in Zukunft in dieser Form nicht mehr stattfinden.
- Bürgermeistertreffen (Nordgemeinden des Amtes) zum Thema Schwimmbad
- 03.12.25 Wehrführerdienstversammlung
- 09.12.25 Weihnachtsfeier Schule
- 12.12.25 Vorstellungsgespräche für die neue Kita-Leitung

TOP 6:

Ernennung des Jugendgemeinderats der Gemeinde Löwenstedt

In der Gemeinde Löwenstedt wurde der neue Jugendgemeinderat ernannt. Linus Erger, Nils Bogensee, Hanne Poschkamp, Mika Poschkamp und Kimberly Erger übernehmen ab sofort dieses Amt. Ausgeschieden sind Thade Bogensee, Ruwen Hansen, Mahmoud Abdulhamid, Jannes Thoröe und Emma Thomsen. Emma als Vorsitzende des Jugendgemeinderates hat an sehr vielen Sitzungen der Gemeinde Löwenstedt teilgenommen und so dazu beigetragen, dass die Jugendlichen ihre Ideen in die Gemeindevertretung einbringen konnten.

Bgm. Holger Jensen bedankte sich bei den ausgeschiedenen Mitgliedern für ihr Engagement und überreichte ein Präsent. Von ihnen war Emma persönlich anwesend. Anschließend begrüßte der Bürgermeister die neuen Jugendbeauftragten und wünschte ihnen viel Erfolg für ihre zukünftige Arbeit.

Beim gemeinsamen Fototermin am 04.12.25 im Amt Viöl erhielten alle neuen Jugendgemeinderatsmitglieder ihre Ernennungsurkunden.

Als Ansprechpartnerin für den Jugendgemeinderat steht weiterhin GV Mariechen Hansen zur Verfügung.

TOP 7:

Bericht des Jugendgemeinderats

Aufgrund der Tatsache, dass die Jugendbeauftragten heute zum ersten Mal bei der Gemeindevertretung dabei sind, berichtet GV Mariechen Hansen als Ansprechpartnerin den Jugendgemeinderat kurz zu folgenden Themen/Terminen:

- Urkundeübergabe am 04.12.2025 im Amt Viöl
- Teilnahme am lebendigen Adventskalender
- Auftakttreffen des neuen Jugendgemeinderates beim Bowlingabend Ende Januar
- Erster Vorsitzender soll Nils werden
- Da die Gemeinde Viöl keinen Ansprechpartner für den Jugendgemeinderat hat, würden sie gerne in diesem Bereich in die 4-Dörfer Kooperation mit aufgenommen werden.

Bgm. Holger Jensen weist kurz daraufhin, dass aus Sicherheitsgründen darauf zu achten ist, dass die Verankerung der Tore auf dem Bolzplatz ständig gewährleistet ist. Er bittet den Jugendgemeinderat, dies an die Kinder und Jugendlichen im Dorf weiterzutragen.

TOP 8:

Beratung und Beschlussfassung über das Interessenbekundungsverfahren eines Wegenutzungs-/ Konzessionsvertrages für die Stromversorgung

Vorlagen-Nr.: 368-2025

Beratung:

Der Wegenutzungsvertrag vom 27.09.2010 mit der Netzgesellschaft E.ON Hanse AG, jetzt Schleswig-Holstein Netz GmbH, endet am 31.12.2029.

Spätestens zwei Jahre vor Ablauf des bestehenden Wegenutzungsvertrages hat eine Bekanntmachung des Vertragsendes durch Veröffentlichung im Bundesanzeiger sowie eine Aufforderung zur schriftlichen Interessenbekundung zu erfolgen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Löwenstedt beschließt, dass die Amtsverwaltung Viöl mit dem Interessenbekundungsverfahren für den Abschluss eines Wegenutzungs-/ Konzessionsvertrages für die Stromversorgung beginnen kann.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

TOP 9:

Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierung der Schwimmbäder in Viöl und Haselund

Vorlagen-Nr.: 369-2025

Beratung:

In den Gemeinden Viöl und Haselund werden Schwimmbäder betrieben. Die Schwimmbäder sind dringend sanierungsbedürftig. Gutachten und Kostenschätzungen zur Sanierung liegen vor.

Die Schwimmbäder in Löwenstedt, Behrendorf und Norstedt wurden inzwischen zurück gebaut. So hat in den letzten Jahren bereits eine Konsolidierung der Schwimmbäder stattgefunden.

Stand Schwimmbad Viöl

Das Schwimmbad in Viöl wird nach Abschluss der Saison 2025 abgerissen. Eine Entwurfsplanung für die Modernisierung/Neubau des Beckens und der Schwimmbadtechnik liegt vor. Die Vergabe der weiteren Planungsleistungen erfolgt kurzfristig.

Die Bruttokosten für die Sanierung sind mit 1,847 Mio. € veranschlagt.

Die Gemeinde Viöl erhält für die *Modernisierung und Weiterentwicklung (inklusive) Freibad Viöl* eine Förderung von 600 T€ (Förderbescheid vom 27.08.2025 – GAK-Mittel) für die Modernisierung der Becken und der Beckenwasseraufbereitungstechnik sowie den Ausbau der Barrierefreiheit.

Die im Förderbescheid genannten Eigenmittel der Gemeinde (1,247 Mio. €) müssen durch die Gemeinde selbst oder durch sonstige Investitionszuschüsse aufgebracht werden.

Außerdem ist die Gemeinde für die Maßnahme teilweise vorsteuerabzugsberechtigt (nicht für den schulisch genutzten Teil).

Für die weiteren Überlegungen wird davon ausgegangen, dass abzüglich Vorsteuer Netto-Kosten von 1,545 Mio. € verbleiben.

Stand Schwimmbad Haselund

Das Schwimmbad in Haselund wird zunächst im aktuellen Bestand weiterbetrieben. Das vorliegende Gutachten vom 23.08.2024 geht von Sanierungskosten von rund 1,5 Mio. € (netto) aus. Die Gemeinde Haselund ist noch nicht vorsteuerabzugsberechtigt. Die Bruttokosten beliefen sich auf rund 1,7 Mio. €.

Die Sanierung des Schwimmbades liegt lt. Protokoll der Gemeindevertretung vom 30.07.2025 im Interesse der Gemeinde. Eine konkrete Umsetzung ist noch nicht beschlossen, eine Förderung für das Projekt ist nicht beantragt.

Gemeindeübergreifendes Zusammenwirken

Zuletzt am 07.10.2025 trafen sich die Bürgermeister der Gemeinden Behrendorf, Bondelum, Haselund, Löwenstedt, Norstedt, Sollwitt und Viöl, um über den Betrieb der beiden Schwimmbäder zu sprechen.

Neben den Standortgemeinden Haselund und Viöl ist auch von den anderen Bürgermeistern signalisiert worden, dass vorbehaltlich der Beschlussfassung in den Gemeindevertretungen eine Bereitschaft zur Unterstützung der Schwimmbäder besteht.

Konkret bat die Gemeinde Viöl beim Gespräch um finanzielle Unterstützung für die anstehende Sanierung. Die Genehmigung des Haushalts 2025 beinhaltet die Auflage der Kommunalaufsicht, dass für die Sanierung das Einwerben weiterer Mittel, insbesondere der benachbarten Gemeinden und des Schulverbandes Viöl, erforderlich ist.

Aufgrund der sich anschließenden Diskussion ergab sich folgender Vorschlag:

- in den Gemeindevertretungen wird über eine einheitliche Vorlage abgestimmt,
- Solidarität: Neben der konkreten Förderung des Viöler Schwimmbads soll die Absicht der Gemeinden dokumentiert werden, die Sanierung des Haselunder Schwimmbades ebenfalls finanziell zu unterstützen.
- ausdrücklich soll beschlossen werden, dass aus den Schwimmbadförderungen keine Förderzusagen bzw. Fördermöglichkeiten für andere Gemeindeprojekte abgeleitet werden kann (z.B. Sportförderung, Feuerwehr)
- die Vorlage soll die finanziellen Auswirkungen auf die Gemeindehaushalte aufzeigen.

Die Gemeinde Viöl hat in ihrer Sitzung am 23.10.2025 einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

Die Gemeinde Viöl unterstützt den Betrieb von zwei Schwimmbädern in Viöl und Haselund. Im Fall der Sanierung des Haselunder Schwimmbades wird sich die Gemeinde Viöl an den Kosten der Sanierung beteiligen. Modalitäten und Höhe sind zu entscheiden, sobald es zu einer konkreten Umsetzung kommt.

Finanzielle Auswirkungen auf die Gemeindehaushalte (Zuschuss für Sanierung Schwimmbad Viöl)

Für die Verteilung der Kosten sind diverse Szenarien denkbar. Für die folgende Berechnung wird angenommen, dass ein möglicher Zuschuss der Gemeinden sich zu 50 % nach der Entfernung zum Viöler Schwimmbad und zu 50 % nach der Finanzkraft der jeweiligen Gemeinde ergibt.

Viöl trägt abzüglich Förderung rund 543 T€ der Netto-Baukosten. Die anderen Gemeinden würden zusammen rund 402 T€ tragen.

Annahme für:	Anteil	€
Netto-Baukosten	100%	1.545.000
Förderung	39%	600.000
Eigenmittel (netto)	61 %	945.000
Anteil Gemeinde Viöl nach Förderung	35%	543.100
Anteil Nachbargemeinden	26%	401.900
Verteilung nach Entfernung	50%	200.950
Verteilung nach Finanzkraft	50%	200.950

Auswirkung durch einmaligen Gemeindegzuschuss:

Gemeinde	Häufigkeit	Finanzrechnung gerundet €	Anteil	Auflösung Sonderposten	Ergebnisrechnung € jährlich	Insgesamt €
Behrendorf	1 x	87.500	5,6%	25 x	3.500	87.500
Bondelum		28.000	1,8%		1.120	28.000
Haselund		92.200	6,0%		3.688	92.200
Löwenstedt		77.200	5,0%		3.088	77.200
Norstedt		66.300	4,3%		2.652	66.300
Sollwitt		50.700	3,3%		2.028	50.700
		401.900	26%		16.076	401.900

Auswirkung durch Zuschuss Schuldendienst für anteilige Kreditaufnahme 401.900 €
(Annahme: 20 Jahre, Zinsen 2,8 % p.a.)

Gemeinde	Häufigkeit	Durchschnittlich Finanzrechnung €	Häufigkeit	Ergebnisrechnung € jährlich	Insgesamt €
Behrendorf	20 x	5.540	20 x	5.540	110.800
Bondelum		1.775		1.775	35.500
Haselund		5.840		5.840	116.800
Löwenstedt		4.885		4.885	97.700
Norstedt		4.195		4.195	83.900
Sollwitt		3.210		3.210	64.200
		25.445		25.445	508.900

Beschluss:

Die Gemeinde Löwenstedt unterstützt den Betrieb von zwei Schwimmbädern in Viöl und Haselund.

Für die Modernisierung und Weiterentwicklung des Viöler Freibades wird ein einmaliger Investitionszuschuss in Höhe von € 77.200 ausbezahlt.

Im Fall der Sanierung des Haselunder Schwimmbades wird sich die Gemeinde Löwenstedt ebenfalls an den Kosten der Sanierung beteiligen. Modalitäten und Höhe sind zu entscheiden, sobald es zu einer konkreten Umsetzung kommt.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass aus diesem Beschluss keine Förderabsichten oder Förderzusagen für weitere Gemeindeprojekte abgeleitet werden können.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

TOP 10:

Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Gebühren für Schmutzwasser und Erlass einer IV. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Löwenstedt vom 20. Juni 2022 (Beitrags-

Vorlagen-Nr.: 370-2025

Beratung:

Bgm. Holger Jensen berichtet über die notwendige Anpassung der Gebühren für Schmutzwasser und geht dabei auf folgende Punkte ein:

1. Die Erhöhung der Schmutzwassergebühr ergibt sich aus der Steigerung der laufenden Kosten (Strom usw.)
2. Weiterhin steigen die Kosten für die Unterhaltung der Kläranlage im Laufe der Jahre. Für das Jahr 2026 ist die Entschlammung des Vorklärbehälters und des Klärteiches (insgesamt 141.000 €) vorgesehen. Die Kosten werden für die Gebührenkalkulation über 3 Jahre verteilt, ebenso die hierfür vorgesehenen Rückstellungen (11.900 € + 77.000 €).
3. Aufgrund der vorgenannte Gründe wird eine Erhöhung der Schmutzwassergebühr empfohlen
4. Die Gebührenausgleichsrücklage weist einen Bestand von: **./ 6.109,24 €** (zum 31.12.2024) aus. Für 2024 muss noch eine Nachberechnung aufgrund der Aktivierung des Baugebietes erfolgen (ca. 2.000 €). Sofern hier ein Defizit ausgewiesen wird, ist dieses in die Kalkulation zu einem Drittel eingeflossen.

GV Felix Andresen fragt an, ob es die Möglichkeit gibt, das die Gemeinde Löwenstedt aus ihrem Haushalt einen bestimmten Betrag zu dem Gebührenhaushalt Schmutzwasser zuführt, um zukünftige eventuell notwendige Gebührenanpassungen zu vermeiden. Grundsätzlich würde diese Möglichkeit bestehen, allerdings ist hierbei zu bedenken, dass die Schmutzwassergebühren nur von den Grundstückseigentümern gezahlt wird, die an die gemeindliche Schmutzwasserleitung angeschlossen sind. Die Grundstücke im Außenbereich, die eine Hauskläranlage besitzen, werden über das Amt abgerechnet. Die Gebühr wurde jetzt gerade ebenfalls erhöht. Ein Zuschuss der Gemeinde zur Schmutzwassergebühr würde zu einem Missverhältnis zwischen einzelnen Grundstückseigentümern innerhalb des Gemeindegebietes führen, daher wird hiervon abgeraten. Der Gebührenhaushalt Schmutzwasser ist für sich selbstständig zu betrachten und muss immer kostendeckend geführt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Löwenstedt beschließt

1. eine Erhöhung der Schmutzwassergebühre auf 5,75 €/m³ zum 1. Januar 2026
2. Den Erlass einer IV. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Löwenstedt vom 20. Juni 2022 (Beitrags- und Gebührensatzung) zum 1. Januar 2026

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

TOP 11:

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung sowie den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026

Vorlagen-Nr.: 371-2025

Beratung:

Die Unterlagen zum Haushaltsplan 2026 der Gemeinde Löwenstedt sind allen Gemeindevertretern vor der Sitzung bereits zugegangen.

Bgm. Holger Jensen berichtet über die Ertrags- und Ausgabenschwerpunkte und geht dabei auf folgende Zahlen ein:

Ertragsschwerpunkte:

- Gewerbesteuer 718.400 €
- Gemeindeanteil Einkommenssteuer 517.800 €
- Schmutzwasser Benutzungsgebühren 102.100 €
- Schlüsselzuweisungen 101.700 €
- Grundsteuer B 87.000 €
- Miet- und Pachten 61.000 €

Ausgabenschwerpunkte:

- Kreisumlage 536.700 €
- Amtsumlage 325.600 €
- Allgemeine Umlagen ans Land 177.100 €
- Gemeindestraßen 350.000 €
- KiTa 287.600 €
- Gemeinschaftsschule Viöl 239.600 €
- Unterhaltung Gaststätte 193.600 €

Investitionskosten/Finanzierung:

- Durchgang/Überdachung FF Planung 90.000 €
- Investitionszuschuss Schwimmbad 77.200 €
- Elektrobusse/Photovoltaik 100.000 €

Im Anschluss wird noch kurz über die durch die jetzt geplanten Mittel für 2026 sinkenden liquiden Mittel gesprochen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Löwenstedt beschließt, die dem **Originalprotokoll als Anlage 1** beigefügte Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 zu erlassen.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

TOP 12:

Wegeangelegenheiten

Es wird zu folgenden Punkten informiert:

- Der Winterdienst wird von Heinz F. und Pay Oke Jensen durchgeführt.
- Der Rückschnitt der Knicks wird demnächst von Firma Karsten Petersen aus Sillerup durchgeführt.
- Asphalt Schäden an der neuen Asphaltdecke Ecke Siedlung/Kapellenweg durch eine Pflanze (Bambus) eines Anliegers. Bgm. Holger Jensen wird kurzfristig Kontakt mit dem Anlieger aufnehmen.
- Gehweg an der Norderstraße in Richtung Allmoor ist durch Bewuchs nur noch halb so breit, sodass hier Handlungsbedarf besteht.

TOP 13:

Anträge

Aufstellung einer Bäckerbox

Die Bäckerei Henningsen aus Stapel betreibt seit einiger Zeit sogenannte Bäckerboxen. Es handelt sich hierbei um Selbstbedienungskästen oder Boxen, in denen frische Backwaren rund um die Uhr ohne Ladenöffnungszeiten erhältlich sind. Diese werden an Orten ohne Bäckerei-Filiale aufgestellt und regelmäßig bestückt – Kunden bezahlen bargeldlos. Insgesamt betreibt die Bäckerei Henningsen aktuell 12 Bäckerboxen (zwei davon im Amtsgebiet). Nun hat die Bäckerei Henningsen auch bei der Gemeinde Löwenstedt angefragt, ob sie Interesse an einer Bäckerbox hat. Die Gemeinde muss lediglich für den Standort sorgen und die laufenden Stromkosten tragen.

Aufgrund der Tatsache, dass die Gemeinde Löwenstedt aktuell keine Bäckerei hat, äußert die Gemeindevertretung grundsätzliches Interesse an einer Bäckerbox. Es wird ein Standort im Bereich des Kindergartens favorisiert. Der Standort und die vertraglichen Verpflichtungen sollen noch geklärt werden.

ETS-Regionalbudget

Das Regionalbudget ist ein Förderinstrument zur Unterstützung kleiner regionaler Projekte, insbesondere im ländlichen Raum. Ziel ist es, lokale Ideen schnell und unbürokratisch umzusetzen und so den Zusammenhalt und die Lebensqualität in der Region zu verbessern. Für die Region Eider-Treene-Sorge (ETS) stehen im nächsten Förderjahr wieder 200.000 € Gesamtbudget zur Verfügung. Einzelprojekte dürfen maximal 20.000 € Gesamtkosten haben. Die Förderung beläuft sich auf bis zu 80 % der förderfähigen Kosten.

Die Gemeinde Löwenstedt hat zwei Projektideen:

- Modernisierung des Spielplatzes
- Neubau eines Ballraumes beim Sportverein

Die Gemeindevertretung stimmt grundsätzlich einer Antragstellung zu. Im Vorwege ist noch eine Abstimmung mit dem Sportverein über die zweite Projektidee zu führen. Für die Modernisierung des Spielplatzes soll kurzfristig ein Förderantrag gestellt werden.

TOP 14:

Verschiedenes

- Geschwindigkeitstafel:
Es sollen die Voraussetzungen (Stromanschluss) für das Aufstellen der Geschwindigkeitstafel im Ostenauer Weg/Kreuzung Siedlung und in der Norderstraße geschaffen werden.
- Die Lampe in der Bushaltestelle ist defekt und muss erneuert werden.
- GV Meike Carstensen berichtet, dass der Termin des Kinderfestes leider mit einem Sichtungsturnier der Voltigierer kollidiert. Es soll zukünftig darauf hingewiesen werden, dass das Kinderfest immer am dritten Samstag im Juni stattfindet.
- Den lebendigen Adventskalender 2026 übernimmt der Sportverein.
- Für 2026 ist kein Schützenfest geplant.
- GV Mariechen Hansen berichtet von einer schlechten Ausschreibung vom beauftragten Planungsbüro für den Wintergarten an der Gastwirtschaft. Diese

Mitteilung wird Bgm. Holger Jensen mit in das im Januar anstehende Krisentreffen nehmen.

- Die Ausschreibung für die neue Sirenenanlage ist raus.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird aufgehoben.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wiederhergestellt.

TOP 18:

Bekanntgabe der Beschlüsse in nicht-öffentlicher Sitzung

Bgm. Holger Jensen gibt folgende Beschlüsse bekannt, die in nicht-öffentlicher Sitzung gefasst wurden:

- Beschluss über die Zahlung einer wöchentlichen Aufwandsentschädigung für die Nahversorgung in Löwenstedt
- Auftragsvergabe für die Installation einer Durchflussmessung bei der Kläranlage Löwenstedt

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Vorsitz

Schriftführung

Holger Jensen

Heiko Sönksen